

**Höhere Fachschule HF****Berufsfeld 21**  
Gesundheit

## Tätigkeiten

**Pflegefachpersonen HF pflegen, betreuen und unterstützen Patienten und Patientinnen je nach benötigter Pflege und individuellen Bedürfnissen. In der Gesundheitsförderung und der Qualitätssicherung leisten sie wichtige Beiträge.**

Pflegefachfrauen HF arbeiten in Spitälern, psychiatrischen Kliniken, Alters- und Pflegeheimen oder pflegen und betreuen Patientinnen zu Hause. Bei ihrer Arbeit berücksichtigen sie nicht nur den Gesundheitszustand und die pflegerischen Bedürfnisse. Auch ethische und rechtliche Prinzipien sowie das Alter, das Geschlecht, die Biografie und das kulturelle, wirtschaftliche und soziale Umfeld der Patientinnen werden miteinbezogen. Pflegefachfrauen HF bauen eine Vertrauensbeziehung zu den Patientinnen auf. Diese ist aufgrund ihrer Verbindungsfunktion zwischen dem medizinischen Fachpersonal und den Patientinnen sowie deren Angehörigen zentral. Sie vertreten die Interessen der Patientinnen und gewährleisten einen optimalen Informationsaustausch.

Im gesamten Pflegeprozess tragen Pflegefachmänner HF die fachliche Verantwortung. Sie sind für die Planung, Ausführung, Delegation und Überwachung der pflegerischen Massnahmen zuständig. Nach dem Einholen von ausführlichen Informationen über den Pflegebedarf und die Bedürfnisse der Patienten erstellen sie ein Pflegekonzept. Im Team führen sie die Pflegemassnahmen durch und kontrollieren deren Wirkung und Erfolg. Sie beobachten den Krankheitsverlauf und den Genesungsprozess genau. In der Pflegedokumentation halten sie täglich die aktuellsten Entwicklungen fest und teilen ihre Kenntnisse bei Stationsrapporten und Arztvisiten mit. Pflegefachmänner HF werden in ihrer Arbeit immer wieder mit herausfordernden Situationen konfrontiert: Sie stehen Patienten bei, die in unterschiedlicher physischer und psychischer Verfassung sind, und begleiten Menschen auch beim Sterben. Dies erfordert hohe Belastbarkeit und Einfühlungsvermögen.

Als Führungskräfte im Bereich der Pflege sind Pflegefachfrauen HF für die fachliche Fortbildung des ihnen unterstellten Personals mitverantwortlich. Sie unterstützen Studierende während des Praktikums, leiten sie an und fördern ihre Lernprozesse.

Pflegefachmänner HF beteiligen sich zudem an der Gesundheitsförderung sowie Prävention von Krankheiten und Unfällen. Sie wirken an Forschungsprojekten und der politischen Strategieentwicklung im Bereich Pflege und Gesundheit mit. Auf diese Weise leisten sie ihren Beitrag zur Verbesserung der Pflegequalität.

## Ausbildung

### Grundlage

MiVo-HF vom 11.3.2005 (Stand 1.2.2014) und eidg. genehmigter RLP vom 24.9.2007 (mit Änderung vom 14.02.2011)

### Arbeitsfelder

Pflege und Betreuung von:

- Menschen mit akuten oder Langzeiterkrankungen
- Kindern, Jugendlichen, Familien und Frauen
- psychisch oder somatisch erkrankten Menschen
- Menschen in Rehabilitation
- Menschen im Spital, in der Klinik, im Pflegeheim oder zu Hause

### Studienorte

Höhere Fachschulen in verschiedenen Städten, z. B. in Aarau, Basel, Bern, Chur, Glarus, Luzern, Olten, Sargans, Schaffhausen, St. Gallen, Thun, Weinfelden, Winterthur, Zürich u. a.

### Dauer

- 3 Jahre, Vollzeit
- 3 bis 4 Jahre, berufsbegleitend (mind. 50%ige Berufstätigkeit in der Pflege)
- 2 Jahre, verkürzte Ausbildung mit Vorbildung Fachmann/-frau Gesundheit EFZ

### Ausbildungskonzept

Die Ausbildung erfolgt zu 50% an der Schule und zu 50% in der beruflichen Praxis.

### Abschluss

Eidg. anerkannter Titel „Dipl. Pflegefachmann/-frau HF“

## Voraussetzungen

In der Regel gilt:

- Abschluss einer mind. 3-jährigen beruflichen Grundbildung mit eidg. Fähigkeitszeugnis (EFZ) oder
- Fachmittelschulabschluss oder
- gymnasiale Maturität

und

- Eignungsabklärung (Aufnahmeverfahren kann variieren: Bewerbungsschreiben, Eignungstest bzgl. Fach-, Methoden- und Selbstkompetenz, Praxiseinblick, Einreichen eines Portfolios, Standortgespräch und ev. Gesundheitsattest)

Mit einem Abschluss als Fachmann/-frau Gesundheit EFZ kann ein verkürzter Studiengang besucht werden.

Die Schulen informieren zur Anrechenbarkeit bereits erbrachter Bildungsleistungen (z. B. SRK-Diplom DN I).

### Spezifische Anforderungen

- Verantwortungsbewusstsein
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- ausgeprägte Beobachtungsgabe
- hohe psychische und physische Belastbarkeit

## Verwandte Berufe

Berufsfeld/SD

Aktivierungsfachmann/-frau HF	21	0.723
Fachmann/-frau Operationstechnik HF	21	0.723
Fachmann/-frau für med.-techn. Radiologie HF	21	0.723
Rettungssanitäter/in HF	21	0.722
Podologe/-login HF	21	0.723
Gerontologe/-login	22	0.731

## Weiterbildung

### Kurse

Angebote von Spitälern, Kliniken, Fachorganisationen und Berufsverbänden, z. B. des Schweizer Berufsverbandes der Pflegefachfrauen/-männer SBK sowie von Höheren Fachschulen, Fachhochschulen und Universitäten

### Höhere Fachprüfung (HFP)

Fachexperte/-expertin für Infektionsprävention mit eidg. Diplom

### Fachhochschule

Mit entsprechender Vorbildung ist ein verkürzter Studiengang Bachelor of Science (FH) in Pflege möglich.

### Nachdiplomstufe / Spezialisierungen

Angebote in verwandten Fachgebieten, z. B. Anästhesie, Intensivpflege, Notfallpflege, Langzeitpflege und -betreuung, Psychiatrie, Gerontopsychiatrie, Operationsbereich, Gesundheitsförderung, Pflegeberatung oder Palliative Care

## Berufsverhältnisse

Pflegefachpersonen HF arbeiten in Institutionen des Gesundheitswesens, z. B. in Spitälern, Pflegeheimen, psychiatrischen Kliniken oder Spitexzentren. Eine Teilzeitanstellung ist möglich. Die Aussichten auf dem Stellenmarkt sind sehr gut.

Pflegefachpersonen HF müssen mit unregelmässigen Arbeitszeiten rechnen, sie leisten oft auch Wochenend- und Nachtdienste.

## Weitere Informationen

Schweizer Berufsverband der Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner SBK  
Choisystr. 1  
3008 Bern  
Tel: 031 388 36 36  
[www.sbk-asi.ch](http://www.sbk-asi.ch)

Adressen der Schulen unter [www.berufsberatung.ch/Weiterbildung](http://www.berufsberatung.ch/Weiterbildung) oder bei den regionalen Berufsberatungsstellen oder bei den kantonalen Gesundheitsorganisationen

Überblick Gesundheitsberufe:  
[www.gesundheitsberufe.ch](http://www.gesundheitsberufe.ch)

Allgemeine Informationen:  
[www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch)